

## Pressemitteilung

Nr. 159/2022

Potsdam, 14. Mai 2022

Sprecher: Stephan Breiding  
Telefon: 0331 – 866 4566  
Mobil: 0171 – 837 5592  
E-Mail: [presse@mwfk.brandenburg.de](mailto:presse@mwfk.brandenburg.de)  
Internet: [mwfk.brandenburg.de](http://mwfk.brandenburg.de)

**Achtung, Sperrfrist: Heute, 15.00 Uhr**

### Ostmoderne am Eingang zum Weltkulturerbe

#### **Kulturministerin Schüle besucht Nachbarschaftsprojekt 'Lottenhof' und übernimmt Schirmherrschaft**

Kulturministerin **Manja Schüle** hat heute zum Tag der Städtebauförderung das Projekt 'Lottenhof' in Potsdam besucht und das Engagement der beiden daran beteiligten Vereine gewürdigt: *„Was bürgerschaftliches Engagement und Hartnäckigkeit bewirken können, zeigt sich besonders gut auf dem 'Lottenhof'. Ältere Potsdamerinnen und Potsdamer erinnern sich noch an die beliebte Ausflugsgaststätte und die spätere Disko 'Charly', Jüngere kennen das Gelände vor allem als ruinösen Lost Place. Lost ist der Place seit 2014 nicht mehr, seitdem das Stadtteilnetzwerk Potsdam-West sich um ihn kümmert – mittlerweile unterstützt vom Förderverein Lottenhof. Beide Vereine haben Gelände und Gebäude nicht nur aus dem Dornröschenschlaf, sondern vor dem sicheren Verfall gerettet. Beeindruckend! Dafür habe ich gerne die Schirmherrschaft übernommen. Mit Fördermitteln im Rahmen der Städtebauförderung für die sozialverträgliche Sanierung kann es auf dem Areal richtig losgehen. Potsdam-West darf sich freuen: Der Stadtteil bekommt einen soziokulturellen Nachbarschaftstreffpunkt mit Gaststätte und Kurzzeit-Kita. Mein Dank gilt der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, der das Areal gehört und die es nun für lange Zeit abgibt.“*

Mit dem **Nachbarschafts- und Begegnungshaus 'Lottenhof'** soll die ehemalige 'Gaststätte Charlottenhof' eine Zukunft bekommen. Das Gebäude, entstanden bis 1971 auf Nebenanlagen des Parks Sanssouci, ist ein Beispiel für die Überformung der Preußischen Schlösser und Gärten durch die Ostmoderne. Eigentümerin von Gebäude und Liegenschaft ist die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg.

Der Bau steht seit 2010 leer, seit 2014 engagiert sich der Verein **Stadtteilnetzwerk Potsdam West e.V.** dort. Die Außenflächen werden für einen Nachbarschaftsgarten und soziale Aktivitäten genutzt. Seit 2019 unterstützt der **Förderverein Lottenhof e.V.** das Stadtteilnetzwerk bei dem Projekt. Im Jahr 2020 wurden Fördermittel im Rahmen der Städtebauförderung für die sozialverträgliche Sanierung des Gebäudes zur Nutzung als Nachbarschafts-

## Seite 2

treffpunkt, Gaststätte und Kurzzeit-Kita eingeworben. Das Projekt wird von der Landeshauptstadt Potsdam und mit Fördermitteln des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen aus dem Programm 'Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus' mit insgesamt drei Millionen Euro finanziert und umgesetzt.

Der **Tag der Städtebauförderung** wird seit 2015 jährlich in vielen Städten und Gemeinden begangen. In diesem Jahr beteiligen sich 24 Brandenburger Kommunen unter dem Motto 'Wir im Quartier' an dem Tag. Auf dem Gelände des 'Lottenhofs' wird heute unter anderem die Baugeschichte des Geländes präsentiert.